

QUA-LiS NRW, Paradieser Weg 64, 59494 Soest

17. September 2026

Seite 1 von 4

In der

Aktenzeichen:
AB5 Ref 5.1 2026
bei Antwort bitte angeben

**Qualitäts- und UnterstützungsAgentur –
Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW)**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle für

**eine Referentin oder einen Referenten (m/w/d)
im Arbeitsbereich 5**

Auskunft erteilt:
Frau Blesken
Telefon 02921 683-1112
Telefax 02921 683-1109
personalstelle@qua-lis.nrw.de

für das Fachgebiet 5.1 „Logistik Zentrale Prüfungen“ unbefristet zu besetzen (Kennziffer: AB 5 Ref 5.1 2026).

Es handelt sich um eine Stelle der Besoldungsgruppe A14 LBesO NRW.

Für Tarifbeschäftigte erfolgt die Eingruppierung entsprechend der Erfüllung der persönlichen und fachlichen Voraussetzungen sowie der Wahrnehmung der übertragenen Tätigkeiten anhand der EntgeltO zum TV-L.

Die Qualitäts- und UnterstützungsAgentur - Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW) mit Sitz in Soest ist die zentrale Einrichtung für pädagogische Dienstleistungen des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt die Schulen bei ihrem Bildungs- und Erziehungsauftrag, berät und unterstützt das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen (MSB) und fördert die gemeinwohlorientierte Weiterbildung in NRW. Mehr zu den Aufgaben der QUA-LiS NRW finden Sie unter www.qua-lis.nrw.de.

Das **Aufgabengebiet** umfasst im Wesentlichen:

- Verantwortliche Koordination der Logistik aller zentralen Prüfungsverfahren in Nordrhein-Westfalen (z. B. digitale Distribution, Sicherheit und Geheimhaltung, Datenbanken, Online-Plattformen, Hotline, Unterstützung der Schulen)
- Verantwortliche Betreuung, Weiterentwicklung und Administration der Distributionsplattform für zentrale Prüfungsverfahren in NRW (PP NRW)

Anschrift:
Paradieser Weg 64
59494 Soest
Telefon 02921 683-0
Telefax 02921 683-1109
personalstelle@qua-lis.nrw.de
www.qua-lis.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Verkehrsgemeinschaft
Ruhr-Lippe
Linie C4/C5 bis Haltestelle
Otto-Modersohn-Weg

- Mitarbeit an der Organisation und Durchführung Zentraler Prüfungsverfahren in NRW (Zentralabitur (auch Berufskolleg), Zentrale Prüfungen am Ende der Klasse 10, Zentrale Klausuren am Ende der Einführungsphase, Deutsches Sprachdiplom, Sprachfeststellungsprüfung, Sprachprüfung im Herkunftssprachlichen Unterricht einschließlich der Planung und Durchführung von Veranstaltungen v.a. der Qualitätssicherung
- Redaktion und Administration der Webseite zu zentralen Prüfungsverfahren im Bildungsportal (www.standardsicherung.nrw.de)
- Kommunikation und Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen sowie externen Kooperationspartnern (obere Schulaufsicht, Förderzentrum für die integrative Beschulung blinder und sehbehinderter Schülerinnen und Schüler, Wissenschaft etc.)

Fachliches Anforderungsprofil:

- Lehramtsbefähigung für eine der Lehrerinnen- oder Lehrerlaufbahnen gemäß § 30 Nr. 9-10 (GY / GY-GE) bzw. 11 (S II) in Kombination mit 8 (S I) Laufbahnverordnung NRW, in zwei abiturrelevanten Fächern
 - darunter für ein Fach aus dem mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Aufgabenfeld nach § 7 Absatz 1 APO-GOST
 - sowie vorzugsweise für ein Fach aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld
- fundierte Unterrichtserfahrung sowie Erfahrung in der Durchführung zentraler Prüfungsverfahren an einer allgemeinbildenden Schule
- hohe IT-Kompetenz, zum Beispiel nachgewiesen durch entsprechende Projekte im Schulbereich,
 - insbesondere fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in der Verwendung von Datenbanksystemen (z.B. MS Access, MySQL) und digitalen Kooperationsplattformen
 - sowie in mindestens einer Programmiersprache
- sicherer Umgang mit Office-Anwendungen (Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentationssoftware, E-Mail-Programme) wird als selbstverständlich vorausgesetzt
- wünschenswert sind Kenntnisse in datei- und containerbasierter Verschlüsselungssoftware

Persönliches Anforderungsprofil:

- Selbstständigkeit und Organisationsgeschick
- sehr sorgfältige Arbeitsweise
- sehr hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit, auch unter Druck

- Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Genderkompetenz

Bei der QUA-LiS NRW gehören der wertschätzende Umgang mit kultureller Vielfalt sowie die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen zum Arbeitsalltag. In diesem Zusammenhang werden soziale und interkulturelle Kompetenzen erwartet.

Wir bieten:

- vielfältige Möglichkeiten eigenständigen Arbeitens bei guter Unterstützung in einem motivierten Team
- bedarfsorientierte und flexibilisierbare Arbeit (Gleitzeit), auch in der mobilen Arbeit (Home-Office) im Rahmen der entsprechenden Dienstvereinbarungen
- Möglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung, u.a. durch Fortbildungsoptionen auch überfachlicher Art
- Aufnahme in ein umfassendes Bildungsnetzwerk und Einblicke in unterschiedliche Arbeitsfelder im Bereich Schule und Bildung
- Teilnahme an betriebsübergreifenden sozialen Angeboten und Aktivitäten (u.a. zur Gesundheitsförderung)

Der Dienstort ist Soest.

Die hier geforderten Kenntnisse, Erfahrungen und Kompetenzen sind von Bewerberinnen und Bewerbern nachzuweisen. Fehlende Nachweise werden nicht nachgefordert. Es gelten die eingereichten Bewerbungsunterlagen.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Weiterentwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen ist weiter bestrebt, die Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen zu fördern. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX) sind daher ebenfalls ausdrücklich erwünscht. (Bitte ergänzen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit einem entsprechenden Nachweis.)

Die Bewerbung von Personen mit Einwanderungsgeschichte, die die Voraussetzungen erfüllen, wird begrüßt.

Die Aufgabe kann grundsätzlich auch im Wege der Teilzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer: **AB5 Ref 5.1 2026** (ausschließlich im PDF-Format)

bis zum 04. Oktober 2026

an

bewerbungen@qua-lis.nrw.de.

Eine Übersendung kann auch per Post bis zu o.g. Datum (Eingang bei der QUA-LiS NRW) an folgende Adresse erfolgen:

**Qualitäts- und UnterstützungsAgentur –
Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW)
- Personalstelle -
Paradieser Weg 64
59494 Soest**

Sofern Sie Ihre Bewerbung in Papierform versenden, reichen Sie bitte keine Originaldokumente ein und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen, Klarsichthüllen, Hefter und sonstiges Verpackungsmaterial. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen vernichtet.

Mit der Zusendung der Bewerbung ist gleichzeitig das Einverständnis erteilt, dass vorübergehend die für das Auswahlverfahren erforderlichen Daten gespeichert und verwendet werden. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Daten gelöscht, sofern Rechtsvorschriften dem nicht entgegenstehen. Dieses Einverständnis kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden; am weiteren Verfahren nehmen Sie dann jedoch nicht mehr teil.

Für Rückfragen, die im Zusammenhang mit dem Aufgabenzuschnitt der Stelle stehen, steht Ihnen Frau Roeckerath (Tel.: 02921-683-5051, michaela.roeckerath@qua-lis.nrw.de), für Auskünfte zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Blesken (Tel.: 02921-683-1112, bewerbungen@qua-lis.nrw.de) zur Verfügung.